Protokoll der 1. Präsident:innen-Konferenz

vom 31. Oktober 2023 online via Teams

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesende:

Wilhelm Pfeifer, Georg Dürst, Mike Bhend, Evi Waldburger, Markus Berger, Orlando Bär, Vreni Tobler, Sascha Haas, Bettina Müller, Daniel Frey, Andreas Schick

Aarau Basket, Rüti Basket, JuraBasket, BC RJ Lakers, BC Olten-Zofingen, BC Alte Kanti Aarau, BC Buchrain-Ebikon, Swiss Central Basketball, BBC Schaan, BZO, CVJM Basketball Frauenfeld, BC Winterthur, BC Seuzach-Stammheim, Baden Basket 54, BC Wetzikon, TV Reussbühl, SVA Megas, Graubünden Basketball, St. Otmar Basketball, BV Bregenz, BS Kriens, Mutschellen Basketball, BC Korac, STV Luzern Basket, Baar Bumble Bees

Traktanden

1. Begrüssung und Vorwort Präsident
2. ZDF/KPI zu Meisterschaftsbeginn 5x5
3. ZDF zu 3x3 (abgelaufene Saison) und Ausblick Development 5x5
4. Mini/Kidz Organisation neu
5. SWBA / Update
6. Varia (OYM, BB Flandern, A-Sport (Streamingplattform))

1. Begrüssung und Einleitung (Georg Dürst und Wilhelm Pfeifer):

Wilhelm und Georg begrüssen die Anwesenden. In Gedenken an den verstorbenen Präsidenten Pascal Reis von Mörschwil Basketball wird zu Beginn der Sitzung eine Schweigeminute abgehalten.

2. ZDF/KPI zu Meisterschaftsbeginn 5x5 (Orlando Bär)

- Situation Schiedsrichter:innen (SR)
  - Es wurden über die Sommermonate rund 40 neue Schiedsrichter:innen ausgebildet.
  - 15 Schiedsrichter:innen haben ihre Tätigkeit niedergelegt.
  - Am 4./5. November 2023 findet ein weiterer SR-Kurs statt. Zudem ist die TK in Abklärung für einen weiteren Kurs im Januar 2023.
  - Gewisse SR haben den Vorsaisonkurs noch nicht besucht. Am 3. November 2023 findet nun ein letzter Kurs statt.
  - Trotz einigen neuen Schiedsrichter:innen darf der Verband und deren Mitglieder nicht mit der Rekrutierung neuer SR ruhen. Es gibt immer noch Wochenende, an denen Spiele aufgrund fehlenden SR abgesagt werden müssen. Des Weiteren wachsen wir als Verband stark.
- Situation Offizielle
  - Neu müssen OTR1-Absolventen nicht mehr zwei Unterschriften auf dem Praxisnachweis vorweisen können. Sofern die anwesenden SR feststellen, dass der Offizielle für die Aufgabe ungeeignet ist, vermerkt dies der SR auf dem Matchblatt. Nach erfolgreichen Abschluss des Online-Tests wird der Verband neu direkt informiert.

- Situation Webinare/Trainerexpertisen
    - Erste Webinare haben bereits stattgefunden und es folgen noch einige. Die Daten zu den Webinaren sind hier zu entnehmen.
- Meisterschaftsbetrieb
    - Mehr Spiele im Zeitraum Sep – Dez (1117 (ohne Mini) als im gleichen Zeitraum des letzten Jahres (906 (ohne Mini)).
    - Anzahl abgesagter Spiele bis am 19.11.2023 = 18. Es wird nochmals betont, dass wir als Basketball Community nicht ruhen dürfen mit der Rekrutierung von neuen SR.
    - Bisher gab es noch keine grossen Vorfälle. Bis jetzt auch erfreulich noch wenige DPK-Fälle. Jedoch werden vermehrte Forfaits ausgesprochen wegen fehlenden Lizenzen.
    - Der Administrationsaufwand für die Klubs sowie auch für den Verband wird durch einfachere Formulare versucht zu verringern.
- Rückfrage der Präsident:innen: Wie ist der aktuelle Stand mit den Absichten für zukünftige Spielplansitzung? Es wird nochmals betont, dass eine digitale Lösung gewünscht wird.
    - Der Verband ist im Austausch mit anderen Sportarten, um an Erfahrungswerte zu gelangen, wie die Meisterschaft bei ihnen geplant wird. Grundsätzlich ist eine rein digitale Lösung ohne menschlichem Austausch aktuell aufgrund verschiedener Rahmenbedingungen sehr schwierig umsetzbar. Die Spielplatzsitzung für die Rückrunde wird aber wie in den letzten Jahren online stattfinden.
- Kompetenzzentren
    - Aktuelle Teilnehmerzahlen aus den verschiedenen Regionen:
        - Im Aargau: 32 Kinder bei U14, 16 Kinder bei U12
        - In der Zentralschweiz: 20 Kinder bei U14, 22 Kinder bei U12
        - Bei Nordost: 38 Kinder bei U14, 18 Kinder bei U12
        - In Südost: 14 Kinder bei U14, 13 Kinder bei U12
    - Auswahlen
        - Es haben bereits diverse Auswahltrainings stattgefunden. Die Selektion hat bereits begonnen.
    - Aufruf an die Klubs
        - Der Verband bittet die Klubs, möglichst viele Mädchen in die Kompetenzzentren zu schicken, da die Anzahl Spielerinnen relativ klein ist. Ziel soll sein, dass wir ein U12 Mädchen-Team in der Zukunft auf die Beine stellen können.
    - Coach the coach: zwei Trainer:innen werden aktuell im Rahmen des Angebots «Coach the coach» betreut.
    - Die Rechnungen an die Kompetenzzenter-Teilnehmer:innen wurden versendet

3. ZDF zu 3x3 und 5x5 Development (Wilhelm Pfeifer)

- Wilhlem stellte stellvertretend für Kevin Müri die neu erarbeitete Strategie im 3x3- sowie 5x5-Bereich vor (siehe Überblick im Anhang).

4. Mini/Kidz Organisation neu (Wilhelm Pfeifer)

- Ab dem 1. November 2023 übernimmt Daniel Frey die Stelle als Head of Mini befristet bis Ende dieser Saison. Neu assistiert Ellen Straalman Daniel im Rahmen ihrer Tätigkeit als Ass. Head of Mini. Mit der personellen Verstärkung wird angestrebt, für den Minibereich eine zukünftige Strategie auszuarbeiten. Michel Fehr ist weiterhin für die Umsetzung vor Ort an den Miniturnieren verantwortlich.

5. SWBA / Update (Wilhelm Pfeifer & Georg Dürst)

- Georg stellt Roger Getzmann als neuer Verantwortlicher für die Ausbildung der Trainerinnen bei Swiss Basketball vor.
- Wilhelm erwähnt, dass eine ausserordentliche Delegiertenversammlung am 9. Dezember 2023 von Swiss Basketball geplant ist. Unteranderem ist eine Neuwahl für eine neue Präsidentschaft mit folgenden Kandidaten traktandiert: Andrea Seviero, Alexandre Marangoni, Thabo Sefolosha.

6. Varia (OYM, BB Flandern, A-Sport (Streamingplattform)) (Wilhelm Pfeifer)

- BB Flandern
  - Wilhelm ist aktuell im Austausch mit dem belgischem Regionalverband BB Fladern. Zukünftig kann sich dabei eine strategische Partnerschaft entwickeln, die einen Austausch zu verschiedenen Themen ermöglicht. Viele Rahmenbedingungen (Mehrsprachigkeit, Landesgrösse) sind ähnlich wie in der Schweiz. Durch den Austausch können beide Organisationen voneinander lernen und profitieren.
- OYM – Regionales Leistungszentrum U16
  - Es fand ein Meeting mit diversen Klubs, die im Eliteumfeld tätig sind, statt. Das Meeting ergab, dass die Klubs eine Umsetzung des Leistungszentrums befürworten. Das Leistungszentrum soll durch einen Mix einer Lizenzerhöhung sowie eines Fixbetrag für Klubs im Elitebereich finanziert werden. Ein Finanzierungsvorschlag wird zu einem späteren Zeitpunkt präsentiert.
- A-Sport (Streamingplattform)
  - Als Gastreferent hat Jean Brogle den Klubs die Streamingplattform A-Sport präsentiert (siehe Präsentation im Anhang)
  - Die Klubs sollen sich Gedanken machen, ob ein Interesse für eine solche Plattform besteht (nur regionale Ligen, bspw. 1 Liga Regional).

Wilhelm und Georg bedanken sich bei allen für die Teilnahme und wünschen eine gute Nacht.

Protokoll
Mike Bhend, 09.11.2023

ProBasket Geschäftsleitung
Nord-Ostschweizer Basketballverband
www.probasket.ch
Zugerstrasse 76B, 6340 Baar
info@probasket.ch

Overview - Implementation Strategie, 5v5 Development bei ProBasket

KLUB NEUGRÜNDUNGEN BEGLEITEN: Klubs bei Neugründungen beraten und unterstützen bezüglich der korrekten Vorgehensweise (Leitfaden Klubgründung, Statuten, Gründungsversammlung, Aufnahmeprozedere bei SwissBasketball, Anmeldung J+S).

KLUBS BERATEN: 5v5-Klubs bei generellen Fragen zur Vereinsentwicklung beraten und an die richtigen Ansprechpersonen innerhalb des Verbands vermitteln.

NACHHALTIGE STRUKTUREN IM 5V5 FÖRDERN: 5v5-Klubs animieren eine vollständige und durchgängige Juniorinnen- und Junioren-Abteilung innerhalb des Klubs zu etablieren.

GEOGRAFISCHE KLUB-ANALYSE: Erstellung und Auswertung der geografischen Klub-Analyse (wo befinden sich heute bereits Klubs und in welchen Regionen fehlen noch Basketball-Klubs). Initiieren von Grassroots-Basketball-Bewegungen an Standorten, wo heute noch keine Basketball-Klubs angesiedelt sind. (Kleinere Gemeinden/Orte mit noch wenigen Vereinsangeboten bieten sich optimal an, weil dort Hallenkapazitäten eher vorhanden sind. First Step: Motivierte Personen animieren dort einen Klub zu gründen, damit man innerhalb der Orts-Gemeinde vom Hallennutzungsrecht Gebrauch machen kann.)

INFO-KAMPAGNE HALLENKAPAZITÄTEN: Durchführung einer generellen Informationsbeschaffungs-Kampagne innerhalb des Verbandsgebiets (Austausch mit kantonalen und kommunalen Behörden), um in "interessanten" Gemeinden herauszufinden, ob Stand heute Hallenkapazitäten für Basketball-Aktivitäten zur Verfügung stehen.

NEUBAU HALLENPROJEKTE ALS CHANCE NUTZEN: Sporthallen-Neubau-Projekte im ganzen Verbandsgebiet bereits in der Planungs- respektive Bauphase im Auge behalten. a) lokal ansässige Klubs animieren, zusätzliche Angebote zu schaffen, um diese in der zukünftigen Halle anzusiedeln; oder Neugründung eines Klubs in der entsprechenden Halle b) Klubs animieren sich bei den Behörden für Basketball-Infrastruktur bereits während der Planung einzusetzen (Neue Sporthallen werden teilweise nicht kindergerecht oder wettkampftauglich ausgestattet.)

ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN KLUBS UND SCHULEN FÖRDERN: Klubs animieren den Austausch mit den Primar- und Sekundar-Schulen vor Ort zu intensiveren (Synergie-effekte/Promotion-Effekte zwischen Schule und Klub fördern; z.B. Freiwilliger Schulsport anbieten, um via Schule an Talente und zusätzliche Vereinsmitglieder zu kommen)

AUFNAHMESTOPPS ENTGEGENWIRKEN: Vernetzung und Austausch unter den lokal ansässigen Klubs fördern, dass bei einem "Aufnahmestopp" Jugendliche in umliegende Basketball-Klubs vermittelt werden können.

INAKTIVE KLUBS WIEDERBELEBEN: Inaktive Klubs animieren, den Klub wieder hochzufahren und für die Zukunft fit zu machen. (Gespräche und Austausch mit Schlüsselpersonen in der entsprechenden Region führen)

ProBasket Geschäftsleitung
Nord-Ostschweizer Basketballverband
www.probasket.ch
Zugerstrasse 76B, 6340 Baar
info@probasket.ch

Overview - Implementation Strategie, 5v5 Development bei ProBasket

TERMIN-KOORDINATION 3X3-TURNIERE: Koordination der 3x3-Turnier-Termine in Absprache mit den Turnier-Veranstaltern im Verbandsgebiet von ProBasket, damit alle Turnier-Termine aufeinander abgestimmt sind und Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine durchgängige 3x3-Saison zwischen Juni bis Oktober spielen können.

3X3-TURNIER-BERATUNG: Beratung von 3x3-Turnier-Organisatoren bezüglich Turnier-Durchführungen und Turnier-Neugründungen (Vermittlung von Wissen zu Planung, Budget, Veranstaltungskonzept, Finanzierungsmöglichkeiten, Evaluation Event-Standort)

SUBVENTIONIERUNG VON 3X3-TURNIEREN: Einholen/Prüfen von Anträgen auf Verbands-Subventionierungen von 3x3-Turniere,n die den Kriterien des 3X3-Fondreglements entsprechen.

> ProBasket finanziert proaktiv 3x3-Turniere im Verbandsgebiet mit Beiträgen zwischen CHF 300 bis max. 2'500 Fr.
> Insgesamt werden pro Saison ca. CHF 10'000.- an Subventionen ausgeschüttet zu Gunsten von 3x3-Turnieren.
> In der Saison 2023/24 werden/wurden von ProBasket 8 Turniere im Verbandsgebiet finanziell unterstützt. (Insgesamt finden/fanden 13 3x3-Turniere statt.)
> Im Gegenzug werben die 3x3-Turniere für ProBasket mit Beach-Flags, gemeinsamer Online-Content für Social Media und Überzieher-Trikots.
> Aktuell insgesamt 1'700 Teilnehmer-Anmeldungen für 3x3-Turniere im Verbandsgebiet pro Saison.

PROAKTIVE FÖRDERUNG VON JUGEND-KATEGORIEN AN 3X3-TURNIEREN: ProBasket unterstützt ausschliesslich 3x3-Turniere, die Jugend-Kategorien an 3x3-Turniere anbieten. Hinweis: 3x3 wird in der Deutschschweiz an gewissen Orten bereits ab U8 erfolgreich in Turnierform gespielt.

TURNIERE AN PRIME LOCATIONS FÖRDERN: Proaktive Suche von attraktiven 3x3-Event-Locations im Verbandsgebiet. Lokale Klubs oder Veranstalter animieren an sogenannten Prime-Locations Turniere durchzuführen (Dorfkerne, Stadtzentrum, stark frequentierte Event-Plätze, Bahnhofsareale, Orte in Nähe zu einem See).

5V5 KLUBS ZU 3X3 AKTIVITÄTEN ANIMIEREN: Klubs, die heute 5v5 anbieten sollen künftig, wenn möglich in der "Off-Season" 3x3-Aktivitäten organisieren, um ihre Klubmitglieder gerade über die Sommerferien sportlich zu aktivieren. Ebenfalls sollen 3x3-Aktivitäten auf den lokalen Basketball-Verein und seine Angebote aufmerksam machen.

REKRUTIERUNG VON 3X3 JUGEND-TALENTEN FÜR DIE 3X3-NATIONALMANNSCHAFT: ProBasket organisiert in Zusammenarbeit mit SwissBasketball Sichtungs-Turniere um Jugendliche für die U16 / U18-National-Teams rekrutieren zu können.

Verfasser: Kevin Müri, 18.10.2023, Probasket 5v5 und 3x3 Development

ZKS Zürcher Kantonalverband für Sport
SWISSLOS Sportfonds Kanton Zürich
huspo SPORTS FACTORY
SWISSLOS Kanton Aargau
SPALDING TRUE TO THE GAME

Asport™

Enable reach in sports.
For any league and club.
For every player and athlete.

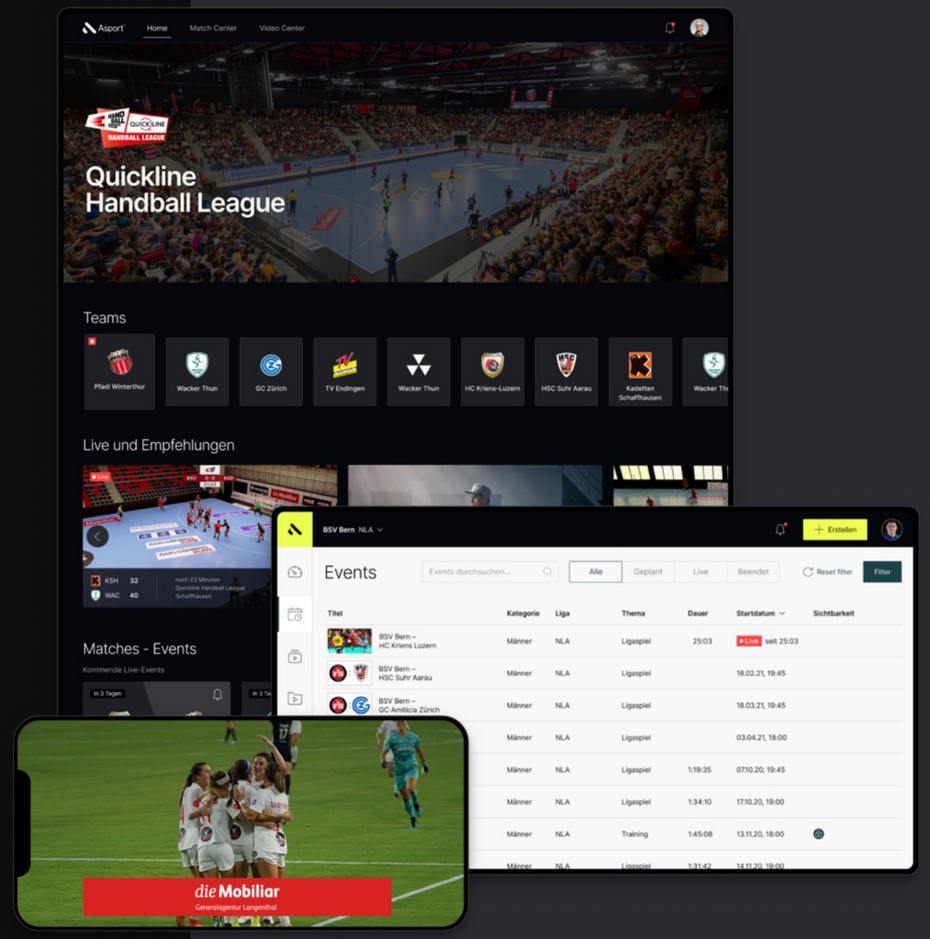
Asport im Überblick

2018
Gründung

11
Mitarbeiter

25+
Kunden

Asport™



Sports Tech
OTT Video
Artificial Intelligence
Fan Engagement
Segmente

250’000
Video Views/Monat

50+
Sportarten

Meilensteine in der Entwicklung von Asport

Gegründet als Swisscom Kickbox Projekt (2018)

Launch QHL-Plattform mit automatisierter Produktion per Saison 21/22

Unternehmensgründung Asport in Partnerschaft von Swisscom Broadcast AG und SportPass Medien GmbH (2022)

Umsetzung diverser White-Label OTT-Plattformen für Kunden in der Schweiz und Österreich

Das Team am Standort Zürich entwickelt ein führendes, hoch-qualitatives technologisches Angebot, das allen relevanten Akteuren des Sports die notwendigen Mittel an die Hand gibt, um die Zukunft des Sports zu gestalten.

All-in-One-Lösung für Sportverbände, Vereine und Ligen

Die Asport OTT-Plattform deckt die gesamte Wertschöpfungskette im Bereich Sportmedien live & on demand ab. Unser Fokus liegt auf einem Höchstmass an User Experience und Automatisierung in jeder Funktion unserer Plattform, so dass diese von jedem mit minimalem Training offsite und onsite bei Sportveranstaltungen genutzt werden kann.

Lean Sports Production & AI

- Manuelle Produktion
- Automatisierte Produktion basierend auf KI

Data & Performance Analysis

- Datenintegration via Schnittstelle
- Eigenes Tagging-Tool
- Erkennung basierend auf KI

Event & Content Management

- Produktions-planung
- Content Management
- Rechte-management mit Hierarchiestufen

White-Label Video Plattform

- Videoinhalte auf allen Devices
- Digitales Zuhause für Verbände, Ligen und Vereine

Video Streaming & Smart Player

- Timeline mit Highlights im Player
- Matchday, Aufstellung und weitere Daten in der Sidebar

Multi Level Monetisation

- Payment Optionen (Subscription, Pay per View)
- Verschiedene Werbeformate (Manuell oder Regelbasiert)

Smart Tagging & Auto Formats

- Manuelle oder automatisierte Highlight Clips
- Manuelle oder automatische Grafik-einblendungen

Multi Channel Distribution

- Social Media & 3rd Party Distribution
- One Click Distribution

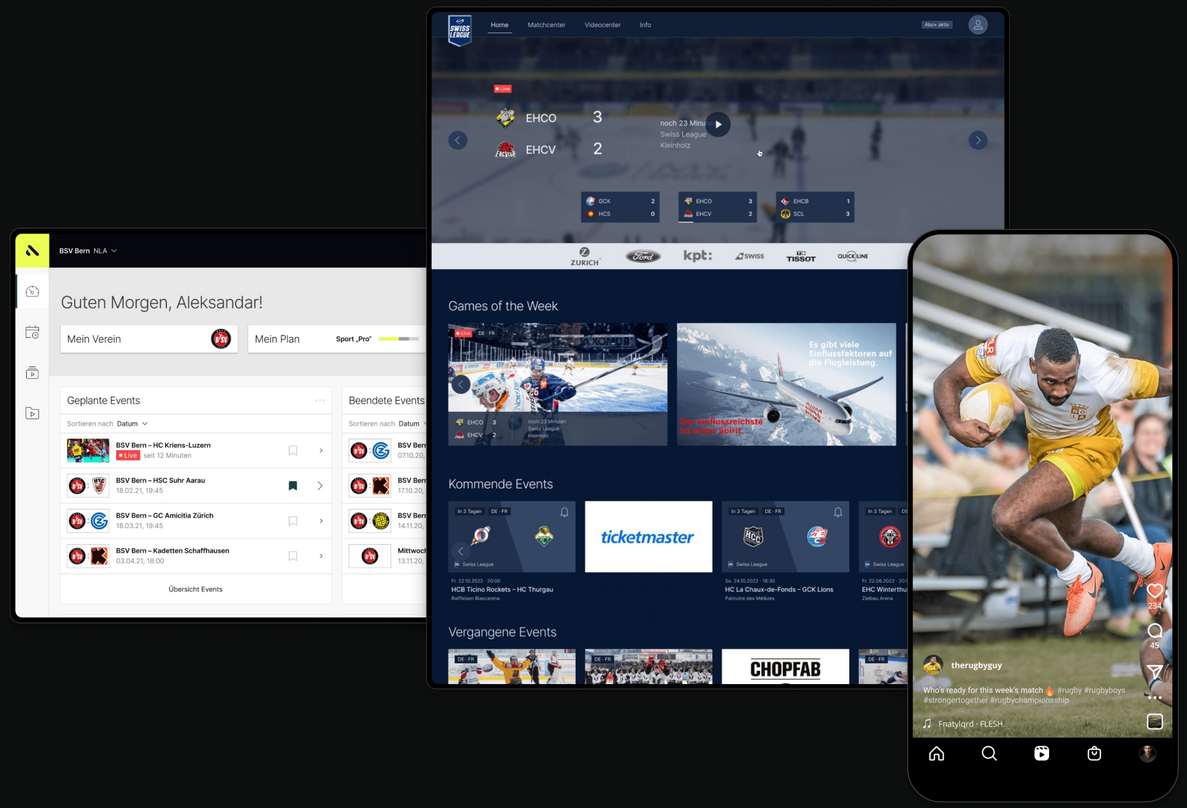
Asport als idealer OTT-Partner

Asport übertrifft herkömmliche OTT-Plattformen im Sport:

Skalierbare White-Label-Lösung, die schnell zu implementieren und einfach zu nutzen ist.

Voller Funktionsumfang im Bereich Video und Daten zu erschwinglichen Kosten.

Fokus auf **automatisierte Content Creation**, um maximale Reichweite und Monetarisierung zu erreichen.



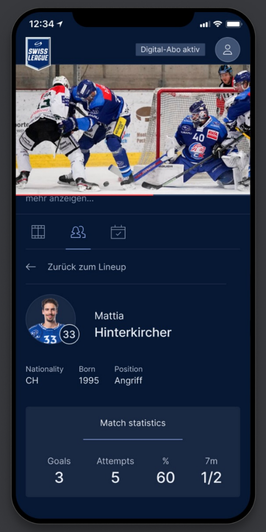
Asport Produktportfolio

01

Lean Sports Production & AI

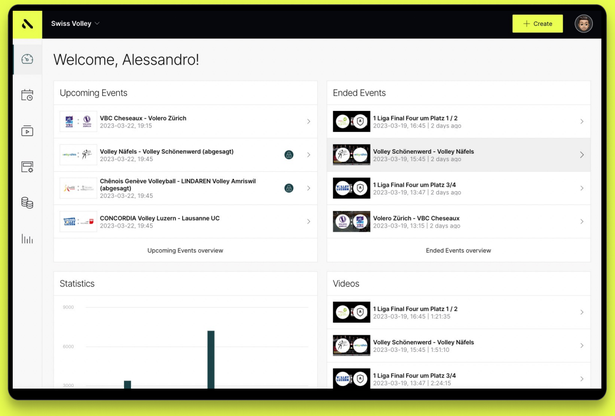
02

Data & Performance Analysis



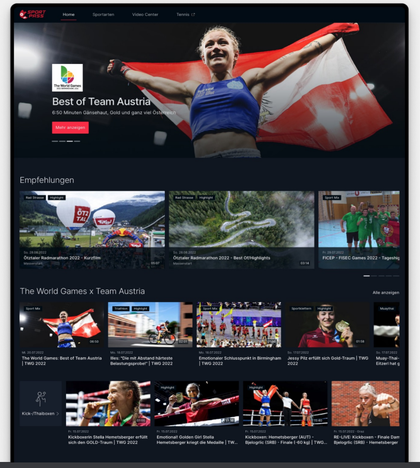
03

Event & Content Management



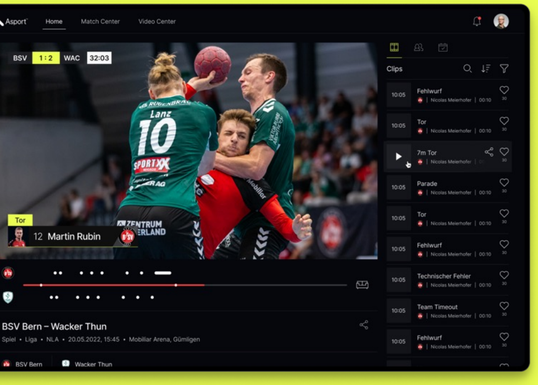
04

White-Label Video Plattform



05

Video Streaming & Smart Player

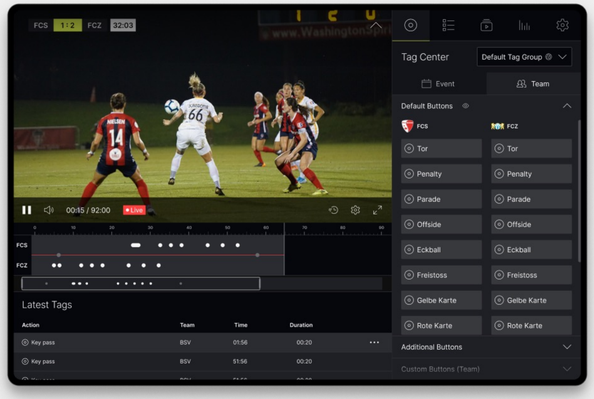


06

Multi Level Monetisation

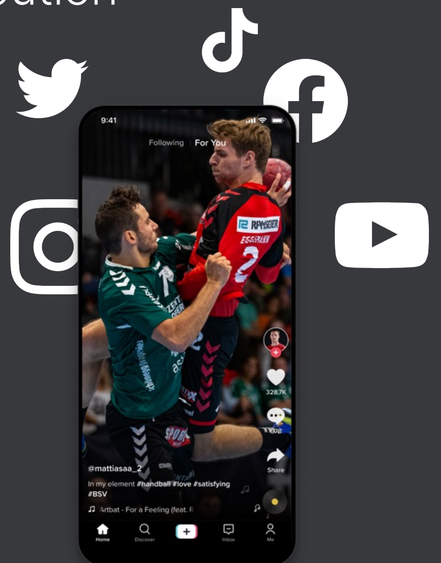
07

Smart Tagging & Auto Formats



08

Multi Channel Distribution



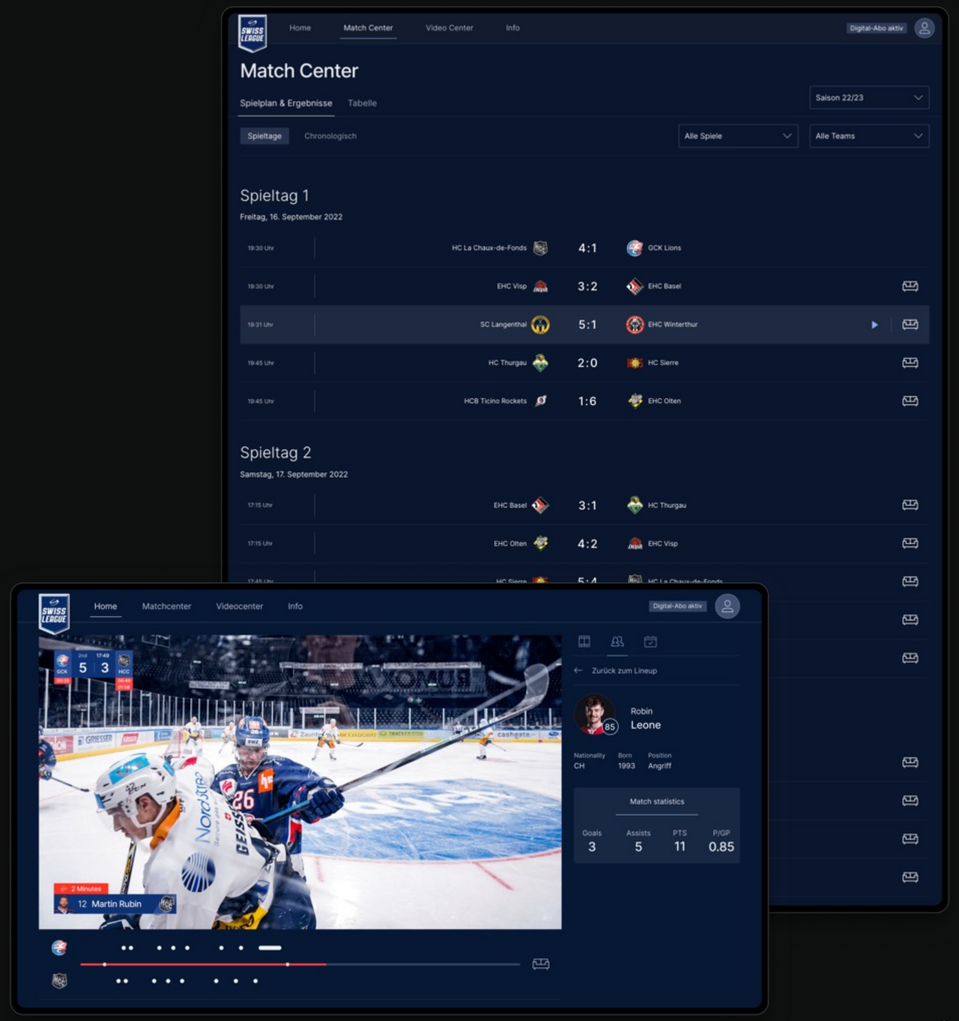
Lean Sports Production & Artificial Intelligence

Die Nutzer haben die Wahl, die Videoproduktion selbst zu organisieren oder sie an Asport auszulagern. In letzterem Fall lautet das Leitprinzip "Lean Sports Production", mit dem Ziel, ein Live-Videosignal mit einem beliebigen Budget zu produzieren und dabei so nah wie möglich an die Broadcast-Qualität heranzukommen.

- Dieses Ziel wird durch eine "Digital-First"-Mentalität erreicht, welche Marktentwicklungen und Innovationen in den Bereichen künstliche Intelligenz (KI), Connectivity und Datentransport sowie Cloud-Dienste für Mixing, Playout und Transcoding genau verfolgt.
- Asport unterstützt die gesamte Palette der Produktionsmöglichkeiten: Automatisierte (fest installierte oder mobile), PTZ-, ferngesteuerte und bemannte Kameras. Zum Einsatz kommt diejenige Technologie, welche am passendsten und im Rahmen des vorgegebenen Budgets ist, um die bestmögliche Qualität zu erreichen.

Data & Performance Analysis

Daten sind zu einem wesentlichen Bestandteil beim Konsum von Sport geworden, ausgelöst durch die Umsetzungen in US-Amerikanischen Sportarten wie Football und Eishockey. Gleiches gilt im Bereich der Analyse zur sportlichen Weiterentwicklung. Basis für effektive Analyse sind die Kombination aus produzierten Videos und den entsprechenden Daten.

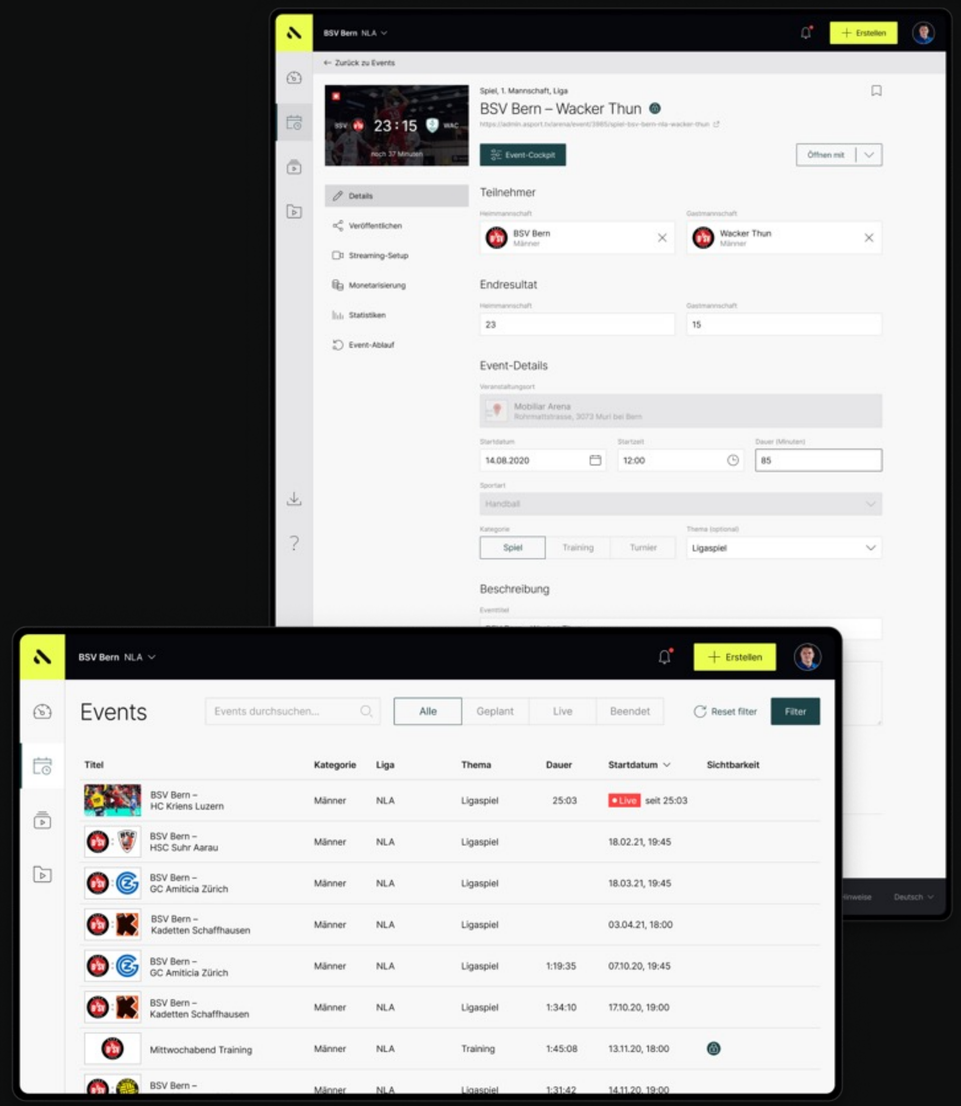


- Asport integriert alle relevanten Daten, um Prozesse zu automatisieren und beste User Experience für alle unterschiedlichen Anwender zu ermöglichen (Fan, Trainer, Marketing etc.). Dies können unter anderem Spielpläne, Athleten Statistiken, Tabellen oder spielbezogene Live-Daten sein.
- Die Daten können auf unterschiedliche Weise erfasst und integriert werden. Dazu zählen das Asport Tagging-Tool zur manuellen Erfassung, die Integration via Schnittstelle oder die automatisierte Erkennung basierend auf Computer Vision.
- Die Daten werden so aufbereitet, dass Fans neben dem Stream das beste Erlebnis erhalten, Trainer und Athleten einfach und schnell analysieren können und das Marketing die relevanten Clips für die Kommunikation erhält.

Event & Content Management

Der Asport Manager ist ein wahrer Alleskönner. Ob Planen von Live-Übertragungen, Managen deiner Videobibliothek oder Einbinden von Sponsoren – sämtliche Funktionen sind einfach und übersichtlich an einem Ort zusammengefasst.

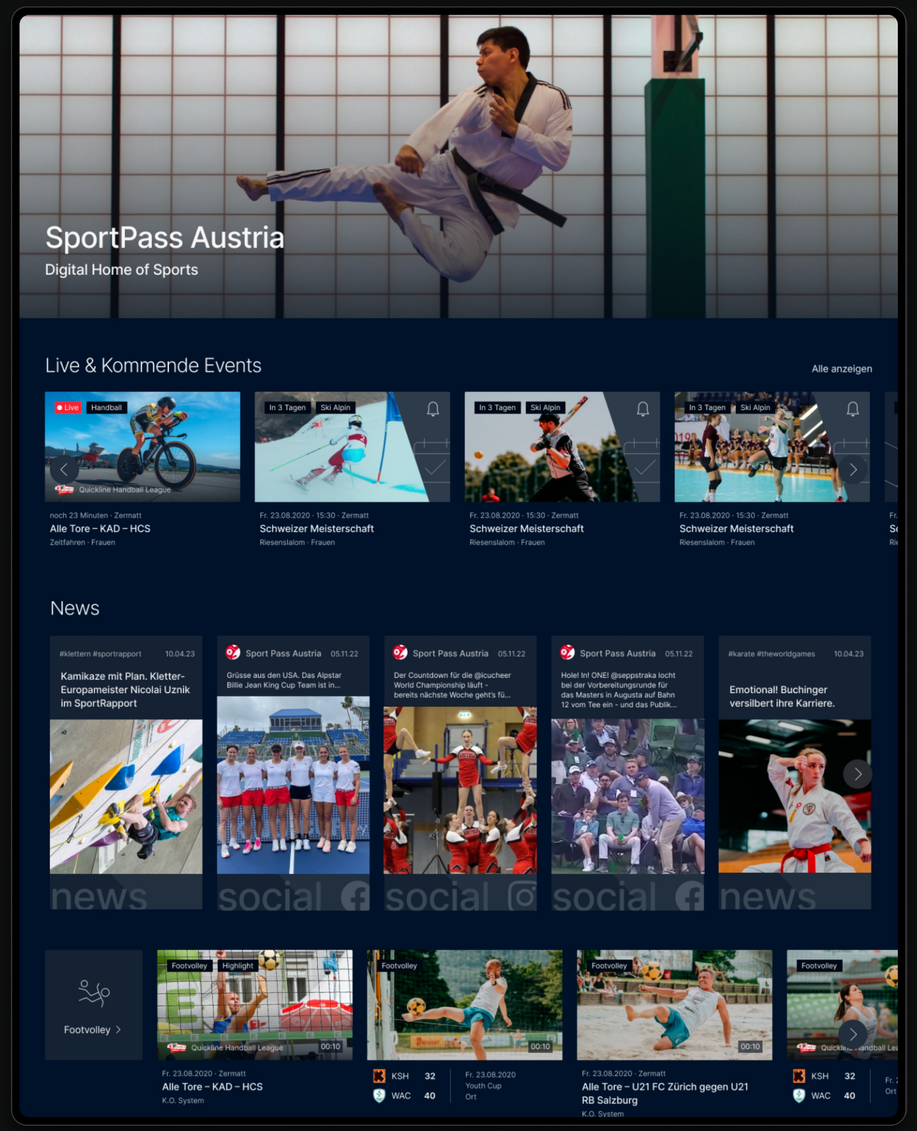
- Managen
  Alle gängigen Tools zum Verwalten, Managen und Veröffentlichen von Live-Übertragungen – vom Mittwochstraining bis zum Cupfinale.
- Match Live Streaming
  Egal ob vollautomatisiertes Kamerasystem, eigenes Streaming-Setup oder Broadcast Kameras – die Plattform ist offen für alle Signale.
- Publishing
  Du entscheidest, welche Inhalte wo geschaut werden können und ob diese frei zugänglich oder hinter einer Bezahlschranke sind.
- Monetarisierung
  Steuere zentral, welche Werbepartner eingebunden werden. Dies kannst du direkt im Manager oder via AdServer umsetzen.



White-Label Video Plattform

Die Kernfunktion von Asport ist die anpassungsfähige OTT-Video-Engine für jede Sportart. Die Self-Service Plattform kombiniert Video und Live-Daten mit Funktionen im Bereich Community/Fan-Engagement für den Multi-Channel-Konsum.

- Die Architektur der Asport Plattform bietet die Flexibilität, welche es benötigt, um die individuelle Struktur und Hierarchie des Kunden perfekt abzubilden.
- Die Asport-Plattform ist das digitale Zuhause für einen Sportverband, eine Liga oder einen Verein. Als Multisportplattform kann zudem der Sport eines ganzen Landes, einer Region oder eines Ballungsraums abgebildet werden.
- Der Fan erhält das beste Erlebnis und kann die Videoinhalte egal wo, egal wann und auf allen gewünschten Devices schauen. Von Mobile, über Desktop bis zur Smart TV App.
- Um die Videoinhalte perfekt in Szene zu setzen kann über Content-Slider und Videolanes einfach und schnell der Auftritt der Plattform individualisiert und stets aktuell gehalten werden.



Video Streaming & Smart Player

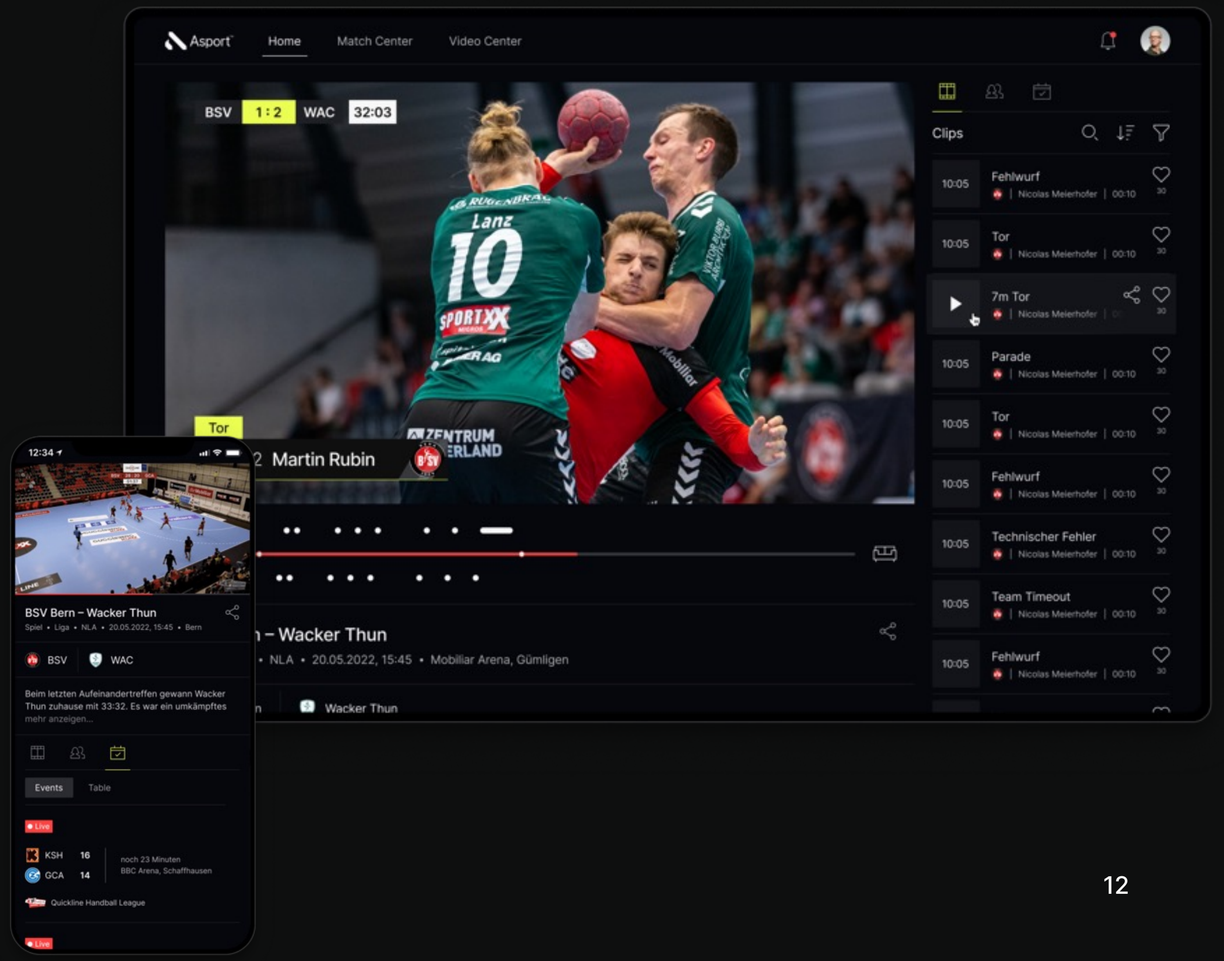
Fans verdienen mehr als einen blanken Livestream! Mit dem Smart Video Player wird das Fanerlebnis durch zusätzliche Live Informationen zum Spiel und diversen Player Funktionen deutlich verbessert.

Player Funktionalitäten

- Sportspezifische Highlights werden live auf der Timeline angezeigt
- Highlights einfach abspielen, teilen oder auf Social Media posten
- Highlight Funktion durch den Asport Couchmode
- Grafikeinblendungen für sportliche Ereignisse oder zur Vermarktung

Sidebar

- Aufstellung beider Teams und Tabelle anzeigen
- Zwischen parallelen Livespielen wechseln und Spielstände anzeigen (Matchday)
- Liga-/Team- und Spielerstatistiken anzeigen
- Live gewünschte Spielszene filtern und anschauen



Multi Level Monetisation

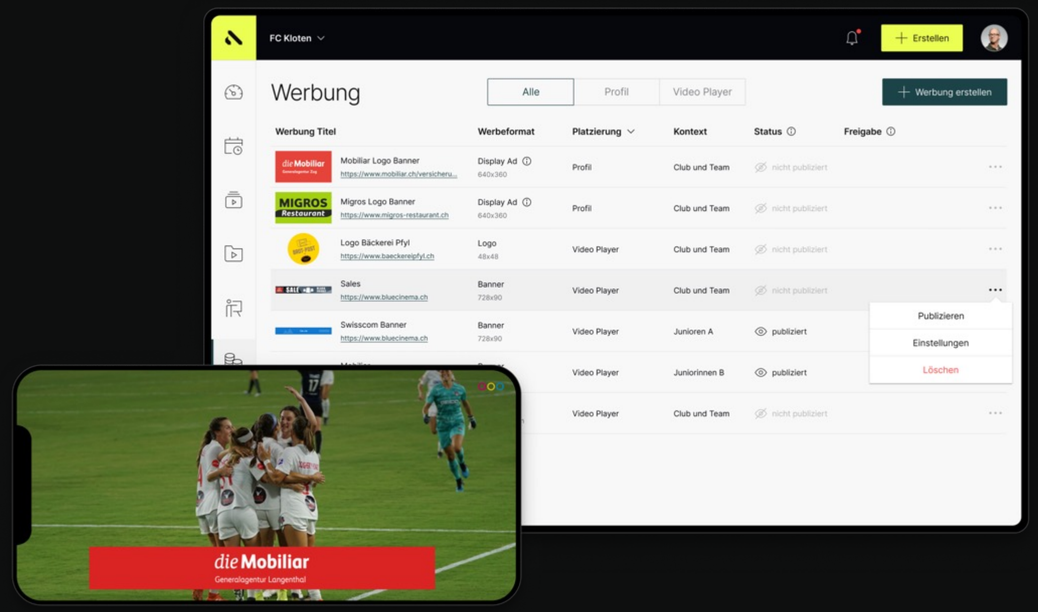
Die Asport Plattform unterstützt alle gängigen Monetarisierungsmöglichkeiten. Dazu zählen diverse Werbe-Optionen (Ads), Abo-Modelle und Pay-per-View.

Werbemöglichkeiten

- Video Advertising (Preroll und regelbasierte Grafikeinblendungen)
- Sponsoren Integration
- Display Ads (Arena)
- Vast Integration zur zielgerichteten Ausspielung der passenden Werbung
- Manuelle und regelbasierte Werbegrafiken im Player

Monetarisierungsmodell

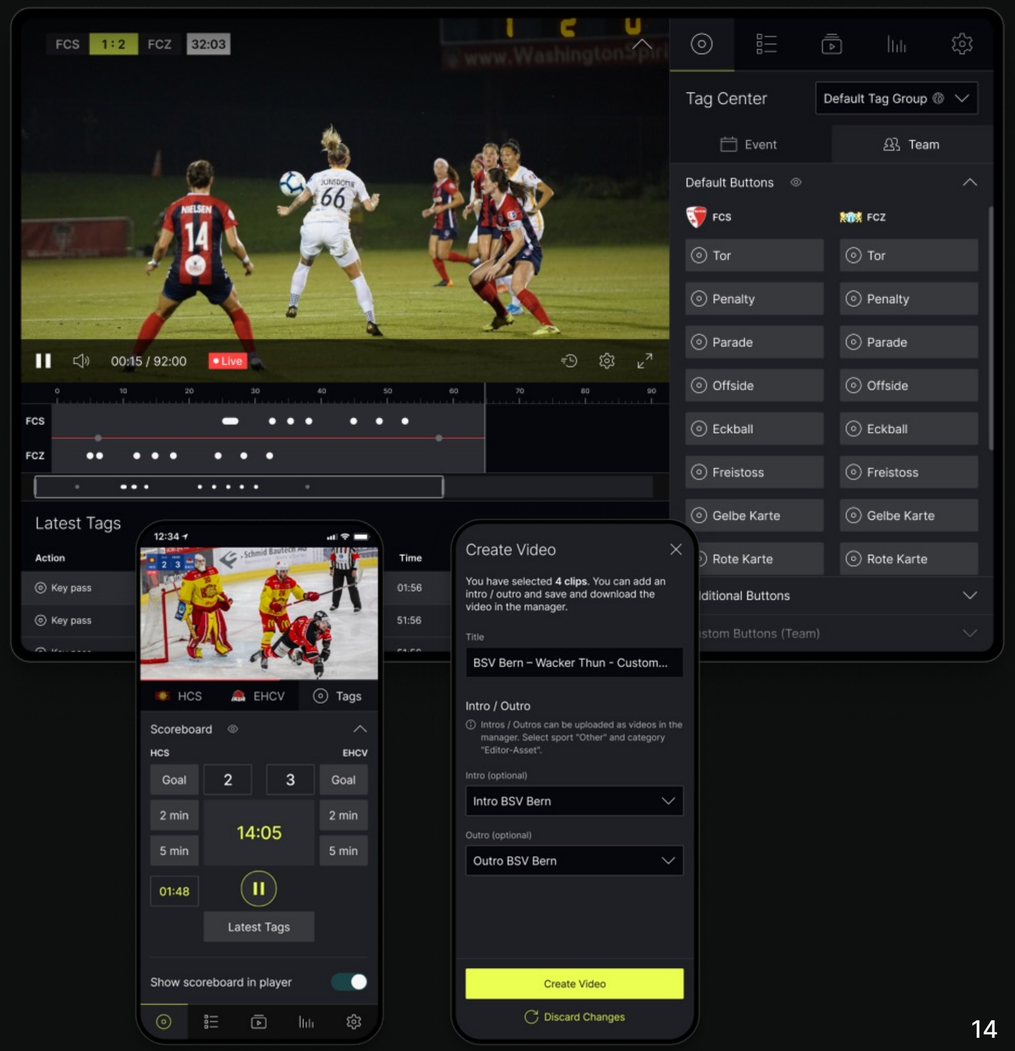
- Abomodell auf Monats- oder Jahresbasis
- Erweiterbar mit Team- oder Gamepasses (Pay-per-View)
- Lead-Erfassung über Login-Funktion
- Begrenzung der parallelen Zugriffe pro Account



Smart Tagging & Auto Formats

Content produzieren kann jeder – die Kunst ist, den relevanten Content zu identifizieren und verwertbar zu machen. Das möglichst einfach, schnell und automatisiert. Davon profitiert der Sport aber auch die Vermarktung.

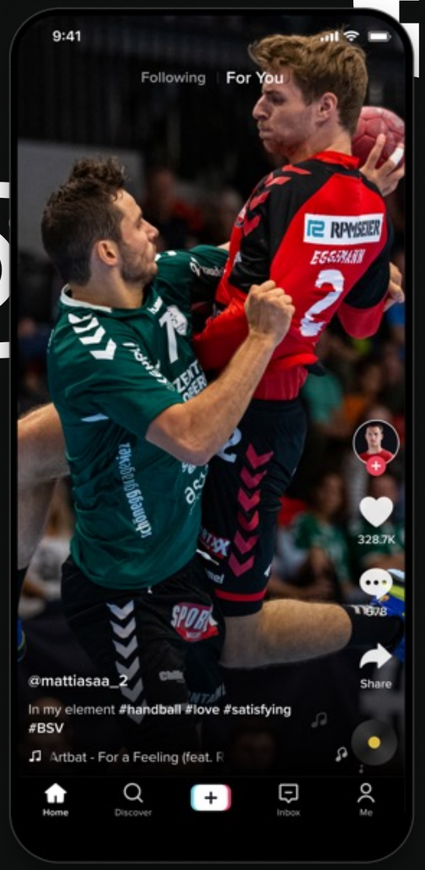
- Bei Asport laufen alle Live-Daten und Videos im Asport Tagging-Tool zusammen. Die generierten Tags bieten die Basis für eine vielseitige Nutzung.
- Aus den Tags können gewünschte Highlight Clips oder andere Content Formate generiert und mit einem Sponsoren Intro/Outro versehen werden. Dies ermöglicht eine Live-Kommunikation auf allen gewünschten Kanälen.
- Auf Basis von Regeln kann dieser Prozess der Clip Generierung individuell pro Sportart automatisiert werden – von der Auswahl der relevanten Tags (z.B. alle Tore) bis zur Publikation.
- Die Tags können den Athleten zugewiesen werden, wodurch personalisierte Inhalte entstehen. Ein Mehrwert für Fans, Trainer, Scouts und die Athleten selbst.



Multi Channel Distribution

Live Video allein reicht nicht aus, um dem komplexen Medienverhalten des modernen Publikums gerecht zu werden. Asport unterstützt zukünftig noch umfassender, bisherige und neue Fans, auf jedem Kanal mit dem passenden Videoinhalt, im korrekten Format und der richtigen Länge auf möglichst einfache Art und Weise zu erreichen.

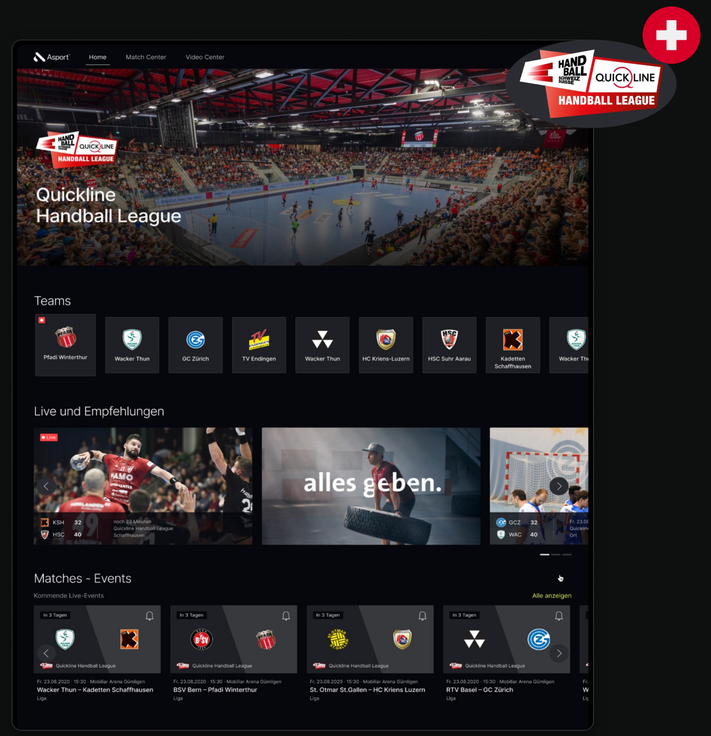
- Multi-Channel
  Videoinhalte dank Verknüpfung auf allen relevanten Social Media Networks und weiteren 3rd Party Plattformen publizieren.
- Format Conversion
  Manuelle oder automatisierte (KI) Konvertierung von Clips in hoher Qualität zur optimierten Ausspielung auf Social Media.
- One Click Distribution
  Personalisierte und relevante Videos werden Athleten und Fans so bereitgestellt, dass sie diese mit einem Klick in ihren Communities teilen können, wodurch das Reichweitenpotential maximiert wird.



Use Cases

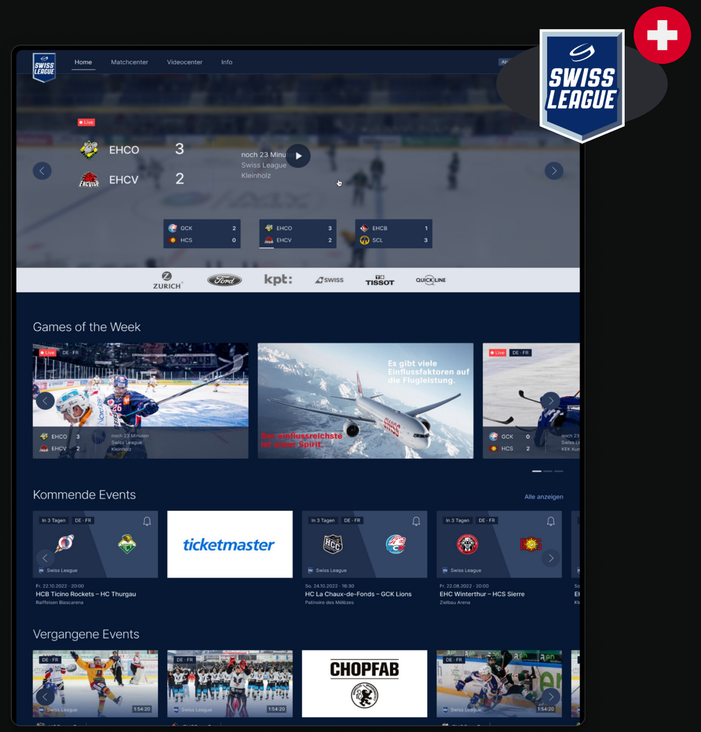
Success Stories

White-Label Plattformen, welche erfolgreich umgesetzt wurden, für Kunden mit unterschiedlichen Anforderungen und Bedürfnissen.



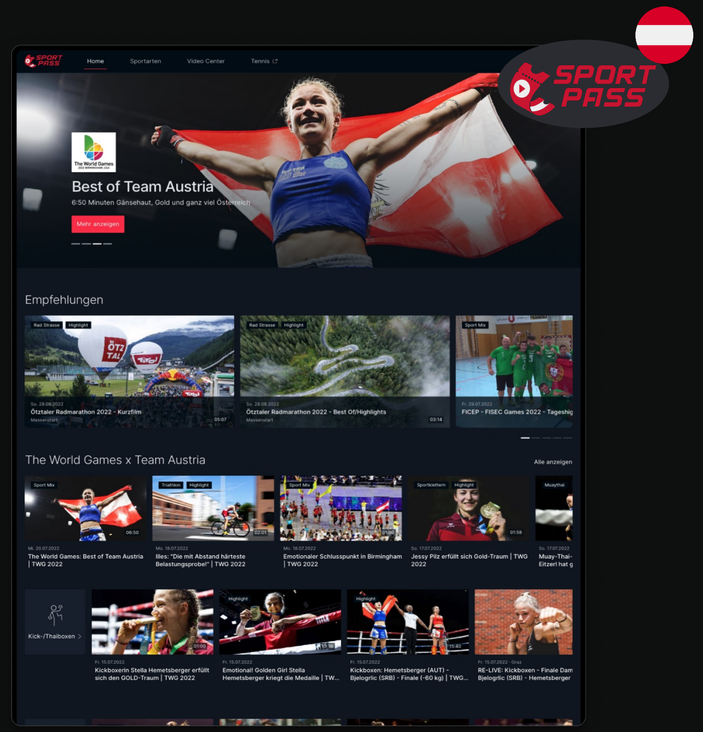
Handball

Publikation der Handballspiele der QHL mit Mannschafts- und Vereinsseiten sowie mehr als 30.000 Clips/Saison. Zudem die erste TV-Sportproduktion mit automatisiertem Kamerasystem und bemannten Kameras in der Schweiz.



Eishockey

Abbildung der gesamten Swiss League Saison (live/on demand) mit Abo- und Pay-per-View-Optionen und einer White-Label SmartTV App auf der Blue TV Box.

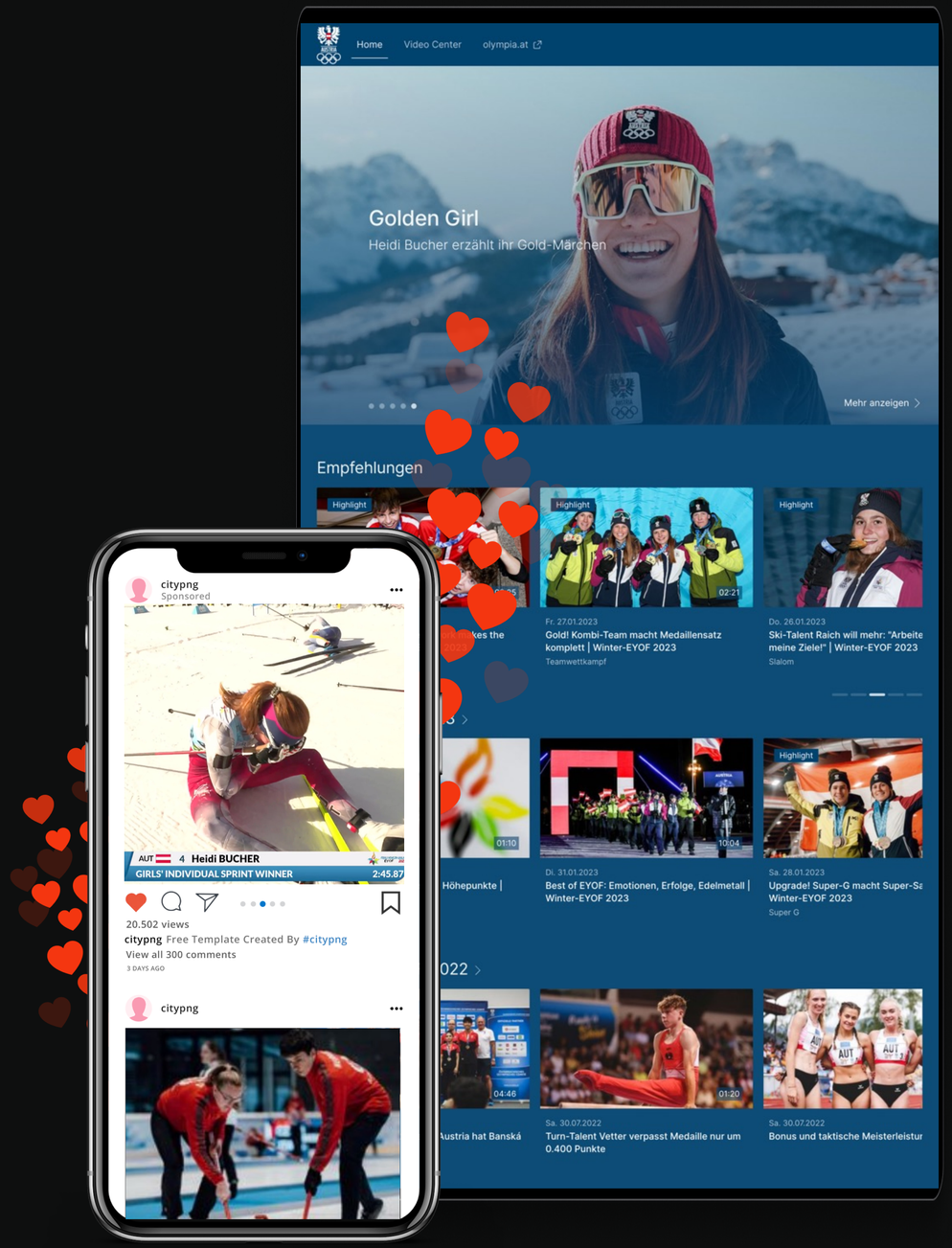


Multisport Plattform

Multisport Plattform als «Digital Home» des Österreichischen Sports mit Inhalten aus über 40 verschiedenen Sportarten, inklusive Integration von kommerziellen Partnern.

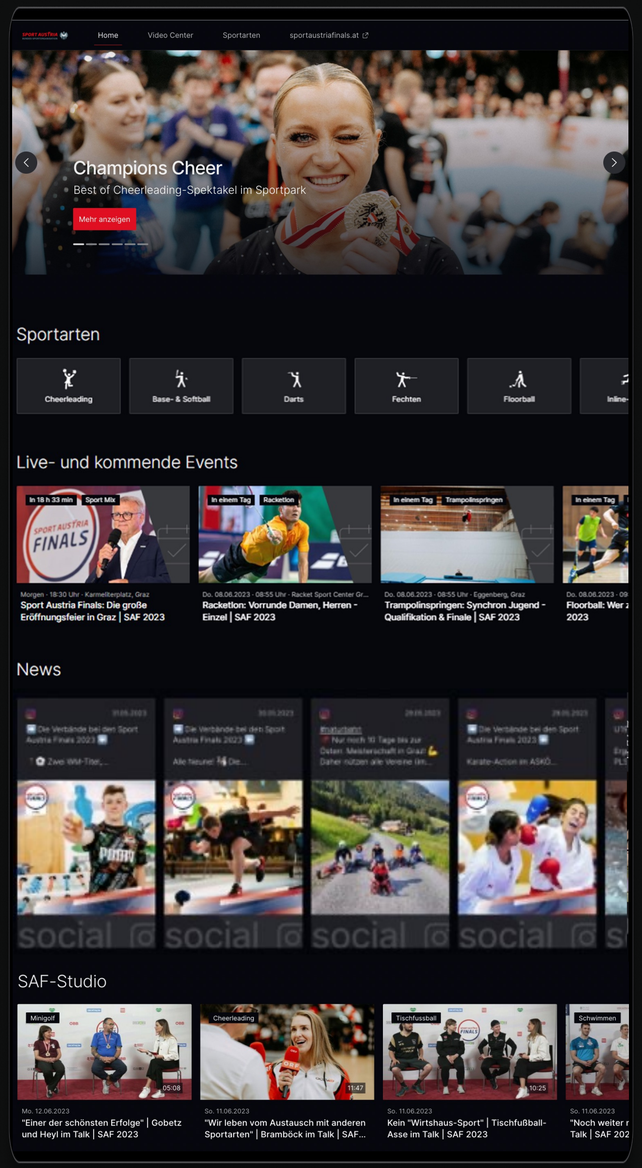
Österreichisches Olympisches Comité

- Technische Bereitstellung der neuen White-Label Videoplattform olympicteamaustria.tv für das Österreichische Olympische Comité.
- Ingest und Publikation der produzierten Livestreams und weiterer Highlight-Clips vom European Youth Olympic Festival in Friaul-Julisch Venetien 2023.
- Abbildung der gewünschten Videoinhalte von vergangenen Grossanlässen in Video-Lanes.
- Mit dem Asport Tagging-Tool wurden direkt Clips erstellt, wodurch eine Live Kommunikation auf gewünschten (Social) Kanälen ermöglicht wurde.
- Mit dem überraschenden Sieg von Heidi Bucher konnte das ÖOC nicht nur einen sportlichen Erfolg feiern, sondern auch kommunikativ. Das Video des Finals wurde auf der Plattform innert kürze über 5’000 Mal geschaut und die Social Media Clips über 70’000 Mal angesehen sowie 6’500 Mal geliked.



Sport Austria Finals

- Bei den diesjährigen Sportaustria Finals in Graz, dem grössten Multisport Event in Österreich, starteten 6’500 Athletinnen und Athleten aus 37 Sportarten.
- Es wurden mehr als 300 Stunden Live-Video durch 10 Produktionsfirmen produziert und gleichzeitig bis zu 12 parallele Streams verarbeitet.
- Asport stellte die technische Infrastruktur für die OTT-Plattform sportaustriafinals.tv zur Verfügung, auf welcher alle Videoinhalte angeliefert, gemanaged und zusammen mit Newsbeiträgen publiziert wurden.
- Zusätzlich wurde mit dem Asport Tagging-Tool eine Live-Kommunikation Strategie umgesetzt. Relevante Szenen wurden live aus dem Stream geclippt und auf gewünschten (Social-) Kanälen publiziert und den Athletinnen und Athleten zur Distribution zur Verfügung gestellt.
- Die Begeisterung am Angebot war gross – und so auch die Reichweite. Über die OTT-Plattform und Sekundärverwerter wurden mehr als 300’000 Zuschauer verzeichnet. Zudem wurden über die Social Media-Kanäle mit Finals-Content rund 750’000 User erreicht.



Asport

SportPass (Schweiz) AG
Binzstrasse 7
CH-8045 Zürich
asport.tv